

Das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE) sucht für das Projekt „Zivilgesellschaft stärken. Handlungsstrategien gegen Rechtsextremismus im strukturschwachen ländlichen Raum“ zum 15.11.2008

**eine/einen  
wissenschaftliche Referentin/wissenschaftlichen Referenten  
(Teilzeit)**

Die Stelle ist zunächst bis zum 31.12.2009 befristet.

Das Projekt wird im Rahmen des Bundesmodellprogramms „kompetent. für Demokratie – Beratungsnetzwerke gegen Rechtsextremismus“ durchgeführt. Ziel des Projekts ist es, nachhaltige Handlungsempfehlungen für die kommunale Praxis im Umgang mit rechtsextremen Akteuren und Aktivitäten in strukturschwachen ländlichen Regionen in Ost und West zu erarbeiten.

Der Aufgabenbereich umfasst u.a.:

- Ergebnissicherung zu Sekundäranalyse und Fallstudie; Erstellung von Synopsen
- Koordination und Vernetzung
- Planung und Vorbereitung von Arbeitstreffen, Workshops und Abschlusstagung
- Kontaktpflege mit Expert/inn/en aus Praxis und Wissenschaft; Begleitung des Beirats
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Projektberichten
- Transfer der Projektergebnisse in die Öffentlichkeit.

Wir erwarten von Ihnen ein abgeschlossenes Hochschulstudium, vorzugsweise einer sozialwissenschaftlichen Fachrichtung, Erfahrungen im Projektmanagement und Kenntnisse der qualitativen Forschung, der Rechtsextremismus-Forschung sowie der Theorie und Praxis der Zivilgesellschaft. Darüber hinaus sind Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit und im Veranstaltungsmanagement von Vorteil. Die Fähigkeit zum eigenständigen Arbeiten setzen wir ebenso voraus wie die Bereitschaft zur Arbeit im Team.

Arbeitsort ist Berlin. Die Bereitschaft zu Dienstreisen wird vorausgesetzt.

Das Entgelt richtet sich nach der Entgeltgruppe 13 des TVöD/Bund/Ost mit den üblichen Sozialleistungen in Anlehnung an die Leistungen des öffentlichen Dienstes. Das Beschäftigungsverhältnis einschließlich Arbeitszeit richtet sich ebenfalls nach TVöD/Bund/Ost. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Bewilligung der Mittel durch die Stiftung Demokratische Jugend.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Email bis zum **08.11.2008** an das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement, z.H. Frau Karin Rouby: [rouby@deutscher-verein.de](mailto:rouby@deutscher-verein.de). Frau Rouby steht Ihnen auch für Vorabinformationen zur Verfügung (030/629 80-110). Besuchen Sie uns auch unter [www.b-b-e.de](http://www.b-b-e.de)